

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil für alle zwischen dem Dienstleister ITservice Haslinger, Mühlweg 18s, 70806 Kornwestheim und seinem Auftraggeber abgeschlossenen Verträge. Die Geschäftsbedingungen sind vereinbart, wenn der Auftraggeber ihnen nicht unverzüglich nach dem Zugang (spät. binnen 3 Werktagen) widerspricht. Fremde Einkaufsbedingungen gelten nur, soweit sie diesen AGBs entsprechen. Diese AGBs gelten im Übrigen ferner für die per Fax oder E-Mail nach Vertragsschluss zugesandten Zusatz- und Änderungsaufträge.

§ 1 Angebot & Abwicklung

Vor Beginn jeder kostenverursachenden Maßnahme wird grundsätzlich dem Auftraggeber durch ITservice Haslinger in schriftlicher oder mündlicher Form ein Angebot unterbreitet, welches durch den Auftraggeber (Auftragserteilung) freigegeben werden muss.

Kleinere Aufträge, das sind Aufträge mit einem Nettowert bis zu 250,- Euro sowie Aufträge im Rahmen laufender Projekte bedürfen keiner Unterbreitung von Kostenvoranschlägen und somit auch keiner vorherigen Genehmigung.

Der Auftraggeber legt ITservice Haslinger vor Ausführung der Vervielfältigung Korrekturmuster vor bzw. erklärt schriftlich die Freigabe des vorgelegten Datensatz bzw. Entwurf/Reinzeichnung. ITservice Haslinger ist berechtigt, die Arbeiten einem Dritten zu übertragen oder selbst auszuführen.

§ 2 Urheberrecht und Nutzungsrechte, Eigentumsvorbehalt, Mitwirkung

Der Auftraggeber bestätigt und versichert, dass die von ihm zur Verfügung gestellten Daten, Vorlagen, Bilder, Texte, Dateien etc. im urheberrechtlichen Eigentum des Auftraggebers stehen und somit frei von Rechten Dritter sind, sodass Dritte in ihren Rechten nicht verletzt werden. Eine Prüfung von Seiten ITservice Haslinger erfolgt nicht.

Sollte die Vorlage, die Datei, die Daten etc. nicht frei von Rechten Dritter sein, stellt der Auftraggeber ITservice Haslinger für Ansprüche Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten und Dateien sowie der eingerichteten Domain von allen Ersatzansprüchen frei.

Der Auftragsgeber verpflichtet sich, stets Kopien von den übergebenen Daten und Unterlagen für sich selbst zu fertigen, um eine eventuelle weitere Übersendung sicher zu stellen.

Sollte es beim Übertragungsweg, welcher Art auch immer, zu Verlusten von Daten, Unterlagen etc. kommen, kann ITservice Haslinger hierfür nicht in die Haftung genommen werden. Der Auftraggeber allein trägt die Verantwortung für die Übermittlung der Daten. Im Wege der Übermittlung ist dem Auftraggeber bekannt, dass beim Übertragungsweg, trotz höchster Sicherheitsstandards, die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzugreifen bzw. abzuhören. Für dieses Risiko übernimmt allein der Auftraggeber die Verantwortung.

Sollten Mängel, Beschädigungen oder dergleichen bei Datenträgern vorliegen, ist auch hier ITservice Haslinger haftungsmäßig nicht belangbar außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

Die Haftung von ITservice Haslinger ist ausgeschlossen bei Fehlern an Datenträgern, Dateien und Daten, die beim Datenimport auf das System des Auftraggebers entstehen können. Für den Fall des Datenverlustes bei ITservice Haslinger, trotz stetigen Backups der Daten, ist der Auftraggeber verpflichtet, die betreffenden Datenbestände nochmals unentgeltlich ITservice Haslinger zur Verfügung zu stellen.

Reinzeichnungen, Skizzen sprich Entwürfe sowie fertiggestellte Daten und Dateien unterliegen dem Urheberrechtsgesetz. Die Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes gelten auch dann, wenn die nach § 2 UrhG erforderliche Schöpfungshöhe nicht erreicht ist.

Nach Ausgleich sämtlicher mit dem Auftrag verbundenen Rechnungen und somit Forderungen gegenüber dem Auftraggeber wird ITservice Haslinger dem Auftraggeber die Nutzungsrechte der in Auftrag gegebenen Arbeit in dem Umfang übertragen, wie dies für den Auftrag vereinbart ist (einfaches Nutzungsrecht). Im Zweifel erfüllt ITservice Haslinger die Verpflichtung durch Einräumung nicht ausschließlicher Nutzungsrechte im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland für die Einsatzdauer.

Eine Weitergabe der Nutzungsrechte an Dritte durch den Auftraggeber bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von ITservice Haslinger. Vorschläge des Auftraggebers oder seine sonstige Mitarbeit begründen kein Mit-Urheberrecht. ITservice Haslinger hat das Recht, auf den Vervielfältigungsstücken als Urheber genannt zu werden. ITservice Haslinger ist jederzeit, auch wenn ITservice Haslinger das ausschließliche Nutzungsrecht gewährt hat, berechtigt, Entwürfe und Vervielfältigungen im Rahmen der Eigenwerbung zu verwenden.

Lieferverpflichtungen bzw. Übersendung sind dann erfüllt, sobald die Arbeit bzw. die Leistung zur Versendung gelangt ist. Lieferfristen sind nur verbindlich, wenn der Auftraggeber etwaige Mitwirkungspflichten (z.B. Beschaffung von Unterlagen, Texten, Bildern Freigaben) ordnungsgemäß erfüllt hat.

§ 3 Gestaltungsfreiheit und Vorlagen, Monatliche Pakete, SEO

ITservice Haslinger genießt Gestaltungsfreiheit. Wünscht der Auftraggeber während oder nach der Produktion Änderungen, so hat dieser die Mehrkosten zu tragen. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen. ITservice Haslinger behält den Vergütungsanspruch für bereits begonnene Arbeiten.

Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, so kann ITservice Haslinger eine angemessene Erhöhung der Vergütung verlangen.

Bei Buchung eines monatlichen Paketes fallen sämtliche Kosten für die angegebene Vertragslaufzeit jeweils im Jahr voraus oder Anfang des Monats bei monatlicher Zahlungsweise an. Die Zahlung ist

jeweils binnen 7 Tagen nach Rechnungslegung durchzuführen.

ITservice Haslinger garantiert in keiner Weise für eine Top Platzierung bei Google oder anderen Suchmaschinen. Die Suchmaschinenoptimierung erfolgt nach besten Gewissen und technischen Anforderungen. Ob ein Platz in den vorderen Rankings erreicht wird, obliegt allein dem Suchmaschinenanbieter.

§ 4 Vergütung

Die vereinbarten Preise sind Nettopreise, zu denen keine USt. oder MwSt. hinzukommt, auf Grund der Kleinunternehmerregelung gemäß §19 UStG. Zölle, Lizenzgebühren, auch nachträglich entstehende Abgaben etc. werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.

Die Vergütung ist unverzüglich, spätestens jedoch am 7. Werktag nach Ablieferung der Daten, Dateien, Bilder, etc. pp. fällig, und zwar in voller Höhe, sprich zahlbar ohne Abzug.

Bei Aufträgen, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken, sowie Aufträge welchen größeren Umfang mit sich bringen und somit eine hohe finanzielle Vorleistung für ITservice Haslinger bedeutet, ist ITservice Haslinger berechtigt, Vorschussrechnung und/oder Teilabrechnungen in angemessener Höhe zu stellen, welche ebenfalls ohne Abzug sofort fällig werden.

Sonstige Tätigkeiten, Entwürfe oder Skizzen, die dem Auftraggeber von ITservice Haslinger vorgelegt werden, sind kostenpflichtig, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Werden die Entwürfe später oder in größerem Umfang als ursprünglich vorgesehen genutzt, so ist ITservice Haslinger berechtigt, die Vergütung für die Nutzung nachträglich in Rechnung zu stellen bzw. die Differenz zwischen der höheren Vergütung für die Nutzung und der ursprünglich gezahlten zu verlangen.

ITservice Haslinger behält sich das Eigentum aller überlassenen Unterlagen, Skripte, Skizzen, Reinzeichnungen etc. pp. bis zur endgültigen Zahlung des Auftraggebers vor. Urheberrechtliche Nutzungsrechte gehen erst mit vollständiger Bezahlung aller Rechnungen auf den Auftraggeber über.

Ein Mitwirken des Auftraggebers oder eine sonstige Mitarbeit hat keinen Einfluss auf die Höhe der Vergütung. Ein Abzug ist in keiner Weise gestattet, es sei denn, es ist etwas anderes vereinbart worden. Sollte der Auftraggeber in Zahlungsverzug kommen, ist es ITservice Haslinger gestattet, Verzugszinsen in Höhe von 4,12 % p.a. zu verlangen. Die Geltendmachung eines eventuell eingetretenen höheren Schadens bleibt ITservice Haslinger vorbehalten.

Verzögert sich die Durchführung des Auftrags aus Gründen, die der Auftraggeber allein zu vertreten hat, zum Beispiel Nichtzahlung der Vorschussrechnung, Verzug bei der Beibringung von Unterlagen etc. pp. so erhöht sich der Nettoauftragswert um 30 % bei Verzug von 3 Monaten und um 75 % bei Verzug von 6 Monaten.

Reisekosten und Spesen für Reisen, die im Zusammenhang mit dem Auftrag zu unternehmen und mit dem Auftraggeber abgesprachen sind, sind vom Auftraggeber zu erstatten.

Wie unter Ziffer 1.3 bereits festgehalten, bevollmächtigt der Auftraggeber ITservice Haslinger notwendige Fremdleistungen wie Lizenzen etc. zu ordern, welche zur Auftrags Erfüllung notwendig werden. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Agentur für diese Fremdleistungen freizustellen, insbesondere die Kosten zu übernehmen

§ 5 Gewährleistung und Haftung

ITservice Haslinger verpflichtet sich, den Auftrag mit größtmöglicher Sorgfalt und mit bestem Gewissen auszuführen. Die Agentur verantwortet sich darüber hinaus, die überlassenen Dokumente, Daten, Bilder sprich Vorlagen etc. pp. sorgfältig zu behandeln.

Ausgeschlossen ist jede Art von Schadensersatzansprüchen, wenn ITservice Haslinger und/oder deren gesetzliche Vertreter bzw. die Erfüllungsgehilfen von ITservice Haslinger leicht fahrlässig gehandelt haben. Das gilt nicht bei grob fahrlässiger Handlung und/oder bei Vorsatz. In diesem Falle ist die Haftung auf Schäden beschränkt. Ein über den Materialwert hinausgehender Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Eine Haftung von ITservice Haslinger, welche unter Vollmacht bzw. ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers Aufträge gegenüber Dritteleistungen/Fremdleistungen gegeben hat, ist ausgeschlossen. Der Auftraggeber stellt ITservice Haslinger von allen Ersatzansprüchen diesbezüglich frei.

Der Auftraggeber versichert, dass er zur Verwendung aller an ITservice Haslinger übergebenen Vorlagen, Daten, Skripte, etc. berechtigt ist. Sollte er entgegen dieser Versicherung nicht zur Verwendung berechtigt sein, stellt der Auftraggeber ITservice Haslinger von allen Ersatzansprüchen frei, insbesondere auch dann, wenn ITservice Haslinger im Laufe der Tätigkeit Bedenken kundgibt, welche die Zulässigkeit der Maßnahmen betrifft. Die Anmeldung solcher Bedenken hat unverzüglich und vor allem schriftlich bei Bekannt werden zu erfolgen. Eine Prüfungspflicht und somit auch Haftung für etwaige Verstöße gegen wettbewerbsrechtliche, urheberrechtliche und/oder warenzeichenrechtliche Rechte, deren Zulässigkeit und/oder Eintragungsfähigkeit der Arbeiten besteht nicht.

Erachtet ITservice Haslinger für eine durchzuführende Maßnahme eine wettbewerbsrechtliche Prüfung durch eine besonders sachkundige Person oder Institution für erforderlich, so trägt nach Absprache mit einem gesetzlichen Vertreter von ITservice Haslinger die Kosten hierfür der Auftraggeber.

Für die vom Auftraggeber freigegebenen Entwürfe, Texte, Reinausführungen und Reinzeichnungen etc. pp. entfällt jede Haftung für ITservice Haslinger. Darüber hinaus bestätigt der Auftraggeber mit der Freigabe die Richtigkeit und Vollständigkeit des Werkes.

Der Auftraggeber ist verpflichtet, die von ITservice Haslinger gelieferten Arbeiten und Leistungen unverzüglich nach Erhalt, in jedem Falle aber vor einer Weiterverarbeitung, zu überprüfen. Beanstandungen gleich welcher Art sind innerhalb von 14 Tagen nach Ablieferung des Werkes schriftlich bei ITservice Haslinger anzuzeigen. Bei einer verspäteten Rüge wird das Werk als mangelfrei betrachtet.

Bei Vorliegen von Mängeln steht ITservice Haslinger das Recht zur zweimaligen Nachbesserung innerhalb einer angemessenen Zeit zu. Soweit Leistungen von Dritten betroffen sind, wie zum Beispiel die Nutzung einer Domain, übernimmt ITservice Haslinger keine Gewähr für die dauerhafte Nutzung. Die Nutzung richtet sich nach den in jedem Land geltenden Regeln der Registrierungsorganisationen. ITservice Haslinger übernimmt keine Haftung für Produkte und Dienstleistungen, welche von Fremdanbietern angeboten werden.

§ 6 Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Im Falle von Änderungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen werden Kunden und Geschäftspartner schriftlich per E-Mail hierüber informiert. Ferner werden, die neu gültigen AGB auf der Internetseite von ITservice Haslinger, www.itshas.de, veröffentlicht. Das gesetzliche Sonderkündigungsrecht bei AGB-Änderungen bleibt hiervon unberührt.

§ 7 Erfüllungsort, Gerichtsstand, sonstige Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.

Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist. Erfüllungsort für alle Leistungen ist Kornwestheim, Deutschland. Ferner gelten ausschließlich die gesetzlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland. Für allfällige Streitigkeiten aufgrund der erteilten Aufträge ist ausschließlich das für den Erfüllungsort sachlich zuständige Gericht zuständig.

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten ab Veröffentlichung in Kraft.

Stand: 20.02.2024